

20.04.2010

PRESSEINFORMATION

Grundsteinlegung des „Rothenburgsorter Marktplatzes“ mit über 200 Gästen am 19.04.2010 war ein voller Erfolg

In seiner Rede zur Grundsteinlegung von Rothenburgsorts Prestigeprojekt brachte der Leiter des Bezirksamtes Hamburg-Mitte Markus Schreiber seine Erleichterung über den stetigen und plangemäßen Baufortschritt auf den Punkt: „In Hamburg werden viele Feste gefeiert, aber die Feste in Rothenburgsort sind immer wieder besonders. Denn in kaum einem anderen Stadtteil nehmen die Bürger so viel regen Anteil an den Geschehnissen ihres Lebensortes. Für mich ist es daher eine große Freude, auf die Baustelle des „Rothenburgsorter Marktplatzes“ zu blicken und zu sehen, dass die Gebäude täglich wachsen – und wenn ich in Ihre Gesichter blicke, weiß ich, dass meine Freude auch Ihre Freude ist.“

Auch der Weihbischof des Erzbistums Hamburg, Dr. Hans-Jochen Jaschke, fand deutliche Worte: „Das Motto der Grundsteinlegung ist „Rothenburgsort rockt“. Heute habe ich mit Rock'n'roll nicht mehr so viel zu tun, aber wenn ich sehe, was hier gebaut wird, und höre, dass die Caritas Hamburg für das Pflegeheim und das Betreute Wohnen bereits unzählige Interessenten hat, kann man wirklich sagen, dass nicht nur der Standort, sondern auch der „Rothenburgsorter Marktplatz“ rocken.“

Investor Frank H. Albrecht äußerte in seiner Rede, dass er sich nach intensiven Recherchen zum Stadtteil Rothenburgsort für das Projekt entschieden hätte und die guten Vermietungsergebnisse ihm in seiner Entscheidung Recht geben. Er führte weiterhin aus, dass er für Rothenburgsort eine langfristig stabile Wertentwicklung sieht, was er unter anderem auch auf die sehr gute Lage des Stadtteils in direkter Nachbarschaft zur Hafencity und zur Innenstadt zurückführt.

Udo Wilhelm Schuster, als Vorstandsmitglied für die Projektentwicklung und den Bau verantwortlich, erläuterte in seiner Rede, dass Rothenburgsort zu den Hamburger Stadtteilen mit den höchsten Zuzugsraten zählt. Er machte weiterhin deutlich, dass die AVW Immobilien AG immer wieder ein besonderes Gespür für innovative Immobilienkonzepte bewiesen hat und mutig genug war, der Zeit ein Stück weit voraus zu sein. Dies hätte sich beispielsweise mit dem anfänglich kontrovers diskutierten und nun äußerst erfolgreich betriebenen „Mediterraneo“ in Bremerhaven gezeigt.

Zu den rund 120 geladenen Gästen gesellten sich viele Rothenburgsorter Bürger, die sich mit dem Projekt identifizieren. – Der AVW Immobilien AG ist es als erstem Projektentwickler gelungen, eine wirtschaftlich tragfähige Realisierung vorzulegen und diese mit allen Beteiligten in vielen Verhandlungsrunden zum lang ersehnten Baustart zu führen.

Über die AVW Immobilien AG:

Die börsennotierte AVW Immobilien AG (WKN 508890) ist seit 30 Jahren in der Immobilienwirtschaft tätig und hat seit 1978 123 Objekte mit einem Gesamtvolumen von rund 902 Mio. EUR vor allem im gewerblichen Bereich in Norddeutschland realisiert. Die Geschäftstätigkeit von AVW umfasst im Wesentlichen die Entwicklung und die Veräußerung von Immobilienprojekten, die Baudurchführung und Baubetreuung, die Immobilienverwaltung und die Bestandshaltung (Bewirtschaftung eigener Immobilien). Die Schwerpunkte der Entwicklungs- und Bautätigkeit von AVW liegen in den Bereichen Einkaufs- und Fachmarktzentren sowie SB-Warenhäuser, aber auch in den Bereichen Seniorenimmobilien, Geschäftshäuser und Hotels. Das bevorzugte Investitionsvolumen je Objekt beträgt 10 bis 50 Mio. EUR. Seit dem 18. März 2008 ist die AVW Immobilien AG an der Frankfurter Wertpapierbörse im Open Market (Teilbereich Entry Standard) notiert.

Kontakt:

AVW Immobilien AG

Tanja Hofmann

Kottmeierstr. 1

21614 Buxtehude

Tel. 04161/64 24 34

Email: hofmann@avw-ag.de